

MICROSOFT NON PROFIT LIZENZEN - ÄNDERUNG



EINLEITUNG

Das vorliegende Dokument dient der Information für Produkte von Microsoft, welche von Feuerwehren über diverse Plattformen selbst beschafft wurden. Microsoft ändert seine Lizenzpolitik für Non-Profit-Organisationen, wobei die Anpassungen eine Überprüfung und gegebenenfalls eine Umstellung der bestehenden Lizenzen erfordert. Dadurch soll ein reibungsloser Weiterbetrieb eurer digitalen Dienste gewährleistet werden.

Nicht von dieser Änderung betroffen sind die vom Oö. LFV zur Verfügung gestellten Accounts, welche auf „@bz.oelfv.at oder @oelfv.at“ enden!

KURZZUSAMMENFASSUNG DER MICROSOFT-INFORMATION

Seit Mai 2025 informiert Microsoft über eine wesentliche Änderung hinsichtlich der Lizenzierung von Microsoft 365 Business Premium. Im Kern kündigt das Unternehmen an, dass die bislang kostenfrei zur Verfügung gestellten Business Premium Lizenzen von Microsoft 365 künftig kostenpflichtig werden.

- Alle bestehenden, kostenfreien Business Premium Lizenzen **enden spätestens am 16. September 2025**.
- Es wird dringend empfohlen, rechtzeitig zu reagieren, um etwaige Unterbrechungen bei der Nutzung der Dienste oder Datenverluste zu vermeiden.
- Non-Profit-Organisationen erhalten weiterhin bis zu 300 kostenlose Business Basic Lizenzen von Microsoft 365.
- Lizenzen für Business Standard bzw. Business Premium werden weiterhin mit bis zu 75% Rabatt angeboten.

LIZENZVARIANTEN

Folgende Übersicht bietet eine Hilfestellung zur Entscheidungsfindung:

Microsoft 365 Business BASIC – auch weiterhin kostenlos! *

Diese Lizenz eignet sich, wenn Ihre Feuerwehr ausschließlich browserbasierte E-Mail-Dienste, Cloud-Speicher wie OneDrive und Online-Kommunikation über Teams Web/App benötigt. Sie ist optimal, wenn keine Installation von Office-Desktop-Anwendungen oder erweiterte Sicherheits- und Geräteverwaltungsfunktionen erforderlich sind.

Microsoft 365 Business STANDARD – € 3,36 je Lizenz / monatlich *

Diese Lizenz wird benötigt, sobald die Installation von Office-Desktop-Anwendungen wie Word, Excel und PowerPoint auf PCs oder Macs für die tägliche Arbeit unerlässlich ist. Sie empfiehlt sich auch, wenn fortgeschrittene Zusammenarbeitsfunktionen – beispielsweise ein SharePoint-Intranet – intensiv genutzt werden.

Microsoft 365 Business PREMIUM – € 6,12 je Lizenz / monatlich *

Diese Lizenz ist erforderlich, wenn zusätzliche Sicherheitsebene notwendig sind. Sie bietet fortschrittlichen Schutz vor Cyberbedrohungen (z. B. Microsoft Defender for Business, Microsoft Defender for Office 365 Plan 1), zentrale Geräteverwaltung (Intune), bedingten Zugriff (Conditional Access über Azure AD P1) und Informationsschutz für sensible Daten. Zudem ist die Betriebssystem Lizenzierung (Windows) hier enthalten.

Für den Fall, dass das Produkt Business Standard auch ein gewisses Maß an Security beinhalten soll, besteht die Möglichkeit, zusätzlich das Produkt Defender for Endpoint P1 zum Preis von € 0,84 je Lizenz / monatlich zu buchen.

* (Aktuelle Preise inkl. USt., Stand 04.07.2025 ohne Gewähr)

NOTWENDIGE MASSNAHMEN GEGEN DATENVERLUST

Um einen reibungslosen Übergang zu ermöglichen und Datenverluste aus den bestehenden Lizenzen zu vermeiden, sind folgende Maßnahmen notwendig:

- **Überprüfung der aktuellen Lizenzzuweisung im Microsoft 365 Admin Center:**

Ein Überblick über die bestehende Lizenzsituation ist notwendig. Nach Anmeldung als Global Admin, User Admin oder License Admin im Microsoft 365 Admin Center (admin.microsoft.com) kann unter „Benutzer“ > „Aktive Benutzer“ eine Liste aller lizenzierten Nutzer eingesehen werden. Im Bereich „Abrechnung“ > „Lizenzen“ findet sich zudem eine detaillierte Übersicht der pro Produkt zugewiesenen Lizenzen. Mit diesen Informationen lässt sich der künftige Lizenzbedarf bestimmen und die Umstellung planen.

Mit der sofortigen Zuweisung einer kostenlosen Business BASIC Lizenz für alle bestehenden User sollte ein Verlust von Daten verhindert werden!

- **Sicherung/Export kritischer Daten:**

Vor Ablauf der Lizenzen empfiehlt es sich, wichtige Daten zu sichern. Microsoft 365 bietet zwar Wiederherstellungspunkte für Systemausfälle, die Verantwortung für das Sichern von Daten vor Lizenzentzug oder Löschung von Konten nach Ende der Kulanzeit liegt jedoch bei der Organisation. Zu beachten sind insbesondere folgende Anwendungen:

- Exchange (E-Mails, Kalender)
- OneDrive (persönliche Dateien)
- Teams (Chats, Dateien in Kanälen)
- SharePoint (Team-Websites, Dokumentbibliotheken)

- **Notwendige Maßnahmen vor dem 16. September 2025:**

Die rechtzeitige Beschaffung und Zuweisung neuer Lizenzen (Basic, Standard, Premium oder deren Kombination) ist unbedingt notwendig, um den Datenbestand und eine weitere Nutzung der bestehenden digitalen Dienste sicherzustellen.

- Die Nutzung von lokal am PC/Laptop installierten Apps und die Lizenzierung von Betriebssystemen (Windows) ist gesondert zu betrachten.

ENTSCHEIDUNGSHILFE ZUR AUSWAHL DER NEUEN LIZENZEN

Um die für Ihre Feuerwehr passende Lizenz optimal auszuwählen und unnötige Kosten zu vermeiden, ist eine präzise Bedarfserhebung unerlässlich. Viele Feuerwehren haben die kostenlose Business Premium-Lizenz möglicherweise erhalten, ohne alle darin enthaltenen erweiterten Funktionen (wie Intune oder erweiterte Sicherheitsfeatures) aktiv zu nutzen.

Das Beibehalten einer Business Premium-Lizenz, nur weil sie „früher kostenlos war“, würde nun unnötige Kosten verursachen, wenn die erweiterten Funktionen nicht benötigt werden. Die neue Lizenzstruktur mit kostenloser Basic-Lizenz und rabattierten Standard/Premium-Lizenzen, benötigt eine genaue Analyse des tatsächlichen Bedarfs innerhalb der Feuerwehr.

Dieser Fragenkatalog dient zur Feststellung des eigenen Bedarfes, um eine Überlizenzierung zu vermeiden.

FOLGENDE FRAGEN WÄREN AN ALLE BENUTZER ZU STELLEN:

a) Müssen Office-Desktop-Apps installiert sein (Word, Excel, PowerPoint)?

Wenn Ja: Bei Benutzern, die vollwertigen Desktop-Anwendungen für umfangreiche Dokumentenbearbeitung, komplexe Tabellenkalkulationen, Präsentationen oder für die Offline-Arbeit benötigen, **sind Desktop-Apps erforderlich. (mindestens Business STANDARD notwendig)**

Wenn Nein: Es reichen browserbasierte Versionen oder mobile Apps für die täglichen Aufgaben aus, wenn keine Offline-Funktionalität der Office-Anwendungen benötigt wird. **(=Business BASIC ausreichend)**

b) Werden erweiterte Sicherheits-/Geräteverwaltungsfunktionen benötigt (z.B. Intune, Azure Information Protection)?

Wenn Ja: Ein Bedarf an umfassendem **Schutz vor fortgeschrittenen Cyberbedrohungen**, der zentralen Verwaltung von Geräten (wie Smartphones, Tablets und Laptops) und der Absicherung sensibler Daten besteht. Es sind erweiterte **Sicherheitsfunktionen** notwendig. Dies umfasst beispielsweise Funktionen wie Microsoft Defender for Business oder Azure AD P1 für Conditional Access. ODER wenn eine Lizenzierung des **Betriebssystems** notwendig ist. **(=Microsoft 365 Business PREMIUM notwendig)**

Wenn Nein: Wenn grundlegender Spam- und Malware-Schutz als ausreichend erachtet wird und keine Notwendigkeit für zentrale Geräteverwaltung oder erweiterte Datensicherheit besteht. **(=Microsoft 365 Business BASIC ausreichend)**

c) Reicht Exchange Online, OneDrive und Teams Web/App?

Wenn Ja: Wenn die Kernfunktionen für E-Mail (Exchange Online), Dateispeicherung (OneDrive) und Online-Kommunikation (Teams Web/App) ausreichen und keine der oben genannten zusätzlichen Funktionen oder Desktop-Apps benötigt werden. **(=Microsoft 365 Business BASIC ausreichend)**

Wenn Nein: Es bestehen über die genannten Kernfunktionen hinausgehende Anforderungen die nur durch höhere Lizenzstufen abgedeckt werden können.